

ADAC Nordrhein e.V.



ADAC EIFELRUNDFAHRT

Oldtimerwandern mit historischen Automobilen

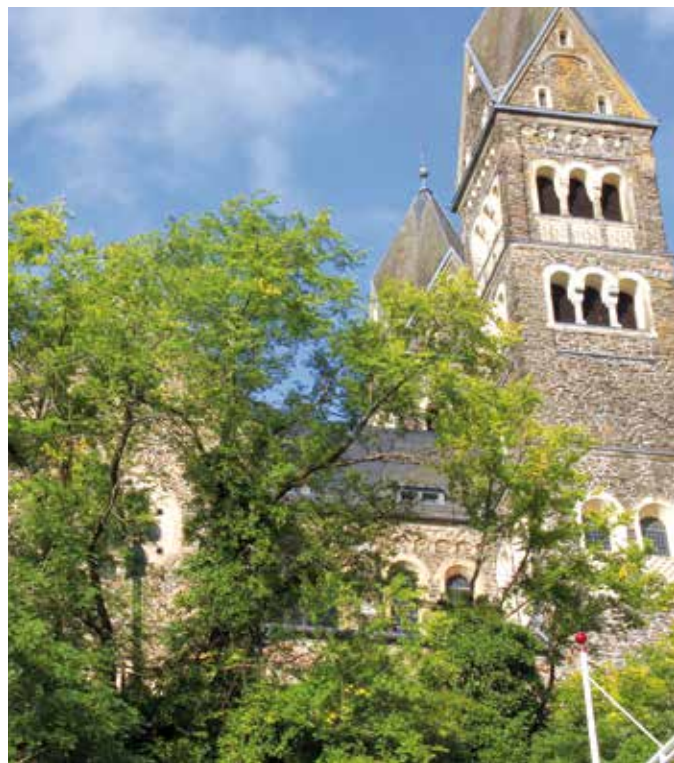
Präsentiert von:  TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

MAGAZIN

27.-30. AUGUST 2015



Oldtimerwandern
rund um die älteste
Stadt Deutschlands





Mein Jahrgang.


Die schönsten Momente im Leben eines Oldtimers sind die, wenn sich Menschen mit ihnen beschäftigen, die die wahren Werte eines Automobils kennen und zu schätzen wissen. Gönnen Sie deshalb Ihrem Oldtimer einen Besuch bei TÜV Rheinland. Hier erwarten Sie Ansprechpartner, die sich – wie Sie – mit Leidenschaft dem Fahrzeug widmen. Informieren Sie sich unter www.tuv.com über unsere Angebote und die Prüfstellen in Ihrer Nähe.

Unser Service:

- Schaden- und Wertgutachten
- Originalitätsnachweis
- Rennsport-Oldtimerabnahmen
- Begleitung der Restaurierung und Renovierung
- Änderungs- und Vollabnahmen

TÜV Rheinland Mobilität · Am Grauen Stein · 51105 Köln · mobiltaet@de.tuv.com

www.tuv.com

 **TÜVRheinland®**
Genau. Richtig.



ADAC

ADAC Nordrhein e.V.

ADAC EIFELRUNDFAHRT

Oldtimerwandern mit historischen Automobilen



Liebe Oldtimerfreunde,

bereits im Jahr 2003 wurde unsere ADAC Eifelrundfahrt als sportliche Oldtimerausfahrt „Rund um Nideggen“ durchgeführt. Seit 2012 findet die Eifelrundfahrt nun als stressfreies Oldtimerwandern

in den Regionen Eifel und Luxemburg statt und erfreut sich einer jährlich steigenden Beliebtheit.

Vom 27. bis 30. August starten wir unsere Tagesetappen in Trier, der ältesten Stadt Deutschlands. Unsere Route führt uns am Freitag durch das Saalgau, Luxemburg und die Eifel und am Samstag entlang der Mosel und durch den Hunsrück.

Ich bin mir sicher, dass wir wie letztes Jahr im luxemburgischen Clervaux, erneut viele interessante Eindrücke mitnehmen sowie beeindruckende Landschaften und geschichtsträchtige Bauwerke bestaunen werden.

Was gibt es schöneres, als mit dem Oldtimer an einem Sommertag durch die Natur zu fahren, die Seele baumeln zu lassen und die Alltagsgedanken ein Stück hinter sich zu lassen? Was ist schöner und entspannter als dies beim Oldtimerwandern mit dem ADAC Nordrhein, auf fantastischen Routen mit vielen gleichgesinnten Oldtimerfreunden, zu machen? Ich wünsche Ihnen allen deshalb eine abwechslungsreiche und unfallfreie Zeit bei der ADAC Eifelrundfahrt 2015.

Ihr

Peter Meyer

Vorsitzender des ADAC Nordrhein e.V.

Liebe Leserinnen und Leser,

erneut wird in diesem Jahr die Zeit zurück gedreht und wir können uns auf die 4. ADAC Eifelrundfahrt diesmal in den Regionen Eifel, Luxemburg und dem Hunsrück freuen.

Es gibt wieder viel zu sehen. Bestaunen Sie die zahlreichen schönen, außergewöhnlichen und seltenen Oldtimer, die liebevoll restauriert und gepflegt an der Rundfahrt teilnehmen oder die Bauwerke und Landschaften am Wegesrand.

Bei unserer Eifelrundfahrt fühlt man sich in die Vergangenheit versetzt und kann beim Wandern die Entschleunigung, das charaktervolle Fahrzeug und die wunderschönen Routen genießen. Vom Start- und Zielort Trier, über die wunderschöne Moselregion bis zu der hügeligen Landschaft des Hunsrücks, lässt jeder Blick, jeder Kilometer einen entspannen und den Moment genießen.

Wir wünschen unseren Teilnehmern viele neue Eindrücke und unseren Zuschauern eine spannende Zeitreise in die Vergangenheit des Automobils.

Ihr

Walter Hornung

Vorstandsmitglied für Sport

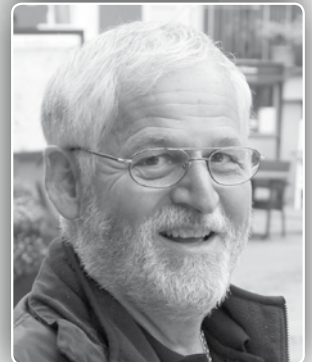
ADAC Nordrhein e.V.

Ihr

Peter Berghaus

Fahrtleiter der ADAC

Eifelrundfahrt





ADAC

ADAC Nordrhein e.V.

INHALT

Grußworte ... Seite 3

Inhalt & Impressum ... Seite 4

Oldtimer Wandern – Die Lust an der Langsamkeit ... Seite 6

Die Mosel – 544 km durch Frankreich, Luxemburg und Deutschland bis zum Deutschen Eck ... Seite 7

Zeitplan ... Seite 9

Trier und seine historischen Bauten ... Seite 12

Über die Faszination des Oldtimer-Wandern in der Region Gardasee ... Seite 15

Sehenswertes entlang der Strecke ... Seite 16

Streckenplan 28.08.2015 ... Seite 18

Streckenplan 29.08.2015 ... Seite 19

Impressionen Eifelrundfahrt 2014 ... Seite 20

Oldtimer-Wandern rund um Trier: Reisen statt rasen ... Seite 23

Starter ... Seite 24

Starter mit Fahrzeugen ... Seite 27

Organisation & Partner ... Seite 34



IMPRESSUM

Herausgeber

ADAC Nordrhein e.V.
Sport und Ortsclubbetreuung
50963 Köln

Redaktion

Ingo Müller, ADAC Nordrhein e.V.
Silvia Berthold, ADAC Nordrhein e.V.
ADAC e.V.
TÜV Rheinland

Chartographie

Peter Althammer

Fotonachweise

ADAC Nordrhein e.V.
Fotolia.com
Michael Kokott, ADAC Nordrhein e.V.
ADAC e.V.

Layout

davis creativ media GmbH, Bonn
www.davis-creativ-media.de

Druck

Bernhard Druck & Medien GmbH, Wermelskirchen
www.bernhard-medien.de



Inh. Michael Scholz
Voithstraße 8/1 · D-71640 Ludwigsburg
info@ms-print.de · Tel. 07141 / 85 10 0 · Fax 07141 / 85 10 30



ADAC

ADAC EIFELRUNDFAHRT
Oldtimerwandern mit historischen Automobilen

Oldtimer Wandern – Die Lust an der Langsamkeit

In den 30er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts entstand der Begriff „Kraftfahrzeug-Wandern“. Die Presse schwärmte damals: „Das Wandern mit dem Kraftfahrzeug ist Verbindung von Motorfahren und Kultur, von Natur und Technik, ist ein Erlebnis der Natur durch die Technik, eine Zeitlosigkeit und ein glückliches Sich-lei-ten-lassen von der Landschaft, von der Sonne, von der Natur.“

Mit dem „Oldtimer-Wandern“ schuf der ADAC eine neue Art der Veranstaltung, die nichts mit Oldtimer-Rennen, -Rallies oder Such- und Zielfahrten gemein hat. Statt Stress mit Stoppuhr und Sollzeiten stehen Erlebnis und Genuss sowie die sprichwörtliche Freude am Fahren auf ausgesuchten Strecken im Vordergrund. Obwohl gefahren wird, um wirklich unterwegs zu sein, bekommt der Begriff „WP“ bei der ADAC Eifelrundfahrt eine völlig neue Bedeutung. Das Kürzel, das bei herkömmlichen Veranstaltungen für Wertungsprüfung steht, verspricht hier als „Wanderpause“ manche Aus- und Einblicke in Sachen Natur und Kultur. Die Regionen Mosel, Saargau, Hunsrück und Luxemburg bieten mit ihren attraktiven Strecken

eine traumhafte Kulisse für die Automobil-Klassiker des letzten Jahrhunderts. Durch die beeindruckende Landschaft führen die Wander-Touren vorbei an zahlreichen geschichtsträchtigen Plätzen, Burgen und Schlössern – und bieten dabei besondere Genüsse und vielfältige gastronomische Spezialitäten. Mit dem Oldtimer-Wandern hat der ADAC den Nerv vieler Besitzer der Fahrzeuge von gestern und vorgestern getroffen und daher gibt es in 2015 auch erstmalig ein Oldtimer Wandern mit dem ADAC Nordrhein am Gardasee in Italien. Die Gardasee-Klassik findet vom 26. – 30. September 2015 in Limone sul Garda statt.





ADAC

ADAC EIFELRUNDFAHRT
Oldtimerwandern mit historischen Automobilen

Die Mosel – 544 km durch Frankreich, Luxemburg und Deutschland bis zum Deutschen Eck



Mosellandschaft – Gemälde von C.F. Lessing



Die Moselquelle

Die Mosel ist der größte Nebenfluss des Rheins in Deutschland. Der Fluss entspringt in den Vogesen nahe dem Col de Bussang und fließt durch Frankreich, Luxemburg und durch die deutschen Bundesländer Saarland und Rheinland-Pfalz, bis sie schließlich am Deutschen Eck in den Rhein mündet. Der Name Mosel leitet sich von der keltischen Namensform Moseal über das lateinische Mosella ab, eine Verkleinerungsform von Mosa, der lateinischen Bezeichnung der anfangs parallel fließenden Maas.

Als typisch für das Moseltal gilt der stark gewundene Unterlaufabschnitt, den Weinberge an teilweise sehr steilen Hängen prägen. Der Fluss wurde von den Moselanliegerstaaten ab 1958 bis Neuves-Maisons kanalisiert und damit zur Großschifffahrtsstraße ausgebaut. Sie ist nach dem Rhein die zweitwichtigste Schifffahrtsstraße Deutschlands und zählt zu den am meisten befahrenen Wasserstraßen in Europa. Die Bewohner an der Mosel nennen sich (ironisch) Moselaner. Die drei größten Nebenflüsse der Mosel sind nacheinander Meurthe, Saar und Sauer. Die Meurthe war der alte Oberlauf der Mosel, bis diese den einstigen Oberlauf der Maas angezapft und übernommen

hatte, der am Zusammenfluss aber nur wenig mehr Wasser führt als die Meurthe. Die Saar ist von allen Zuflüssen sowohl der wasserreichste (78,2 m³/s) als auch der längste (246 km). Die Sauer ist größter linker Nebenfluss und entwässert das Gebiet beiderseits der deutsch-luxemburgischen Grenze. Der am Mündungspunkt relativ zur Mosel größte Nebenfluss ist die Moselotte, die etwa 40 % wasserreicher ist und damit den Hauptstrang des Mosel-Systems darstellt. An ihrer eigenen Mündung führt die Mosel nach 544 km Lauf 328 m³/s dem Rhein zu.



Das Deutsche Eck in Koblenz



Wir drucken außergewöhnlich hochwertig ...

... aber das ist noch längst nicht alles.

Unser breites Leistungsspektrum umfasst sämtliche Druckerzeugnisse wie z. B. Flyer, Broschüren, Kataloge, Visitenkarten, Briefbögen, Magazine und vieles mehr. Von ganz klein bis ganz groß, in sämtlichen Papiersorten und Grammaturen. Von Hochglanz über unzählige matte und glänzende Schmuckfarben, Metallic- und Effektfarben bis hin zu Folien- und lasergeeigneten Farben bieten wir Ihnen alles, was Ihr Herz begehrt. Egal ob für Ihr Unternehmen, Verein oder Privat. Wir haben das passende Produkt für Sie, garantiert.

Am besten Sie sprechen uns einfach an!

Bernhard Druck & Medien GmbH | Weyersbusch 8 | 42929 Wermelskirchen

Telefon: (02196) 729009-0 | Telefax: (02196) 729009-8



www.bernhard-medien.de



ADAC

ADAC EIFELRUNDFAHRT
Oldtimerwandern mit historischen Automobilen

DONNERSTAG – FREITAG

Donnerstag, 27. August 2015

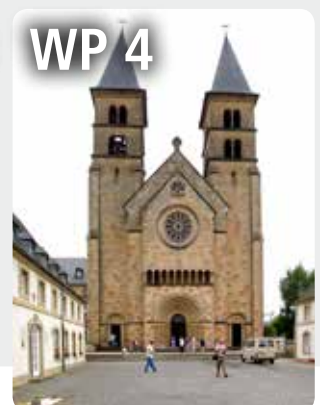
14:00 bis 18:00 Uhr	Eintreffen der Teilnehmer in Trier, Hotel Park Plaza
15:00 bis 19:00 Uhr	Dokumentenabnahme und Ausgabe der Fahrtunterlagen im Hotel Park Plaza, Foyer
15:00 bis 19:00 Uhr	Technische Kurzkontrolle vor dem Hotel Park Plaza
20:00 bis 22:30 Uhr	Offizielle Begrüßung und Vorstellung des Programms im Rahmen eines gemeinsamen Abendessens im Hotel Park Plaza

Freitag, 28. August 2015

08:31 bis 10:00 Uhr	Start, Trier – Hotel Park Plaza zum Oldtimer-Wandern durch die Region Saargau und Luxemburg
09:50 bis 11:45 Uhr	WP 1 – Mettlach, Keramik Museum*
10:30 bis 12:00 Uhr	WP 2 – Cloef – Saarschleife
11:15 bis 14:15 Uhr	WP 3 – Saarburg, Parkplatz – Heckingstraße Möglichkeit zur Mittagspause** in zahlreichen Restaurants und zum Spaziergang durch das historische Stadtzentrum
ab 13:30 Uhr	Re-Start in Saarburg, Parkplatz – Heckingstraße
14:30 bis 16:15 Uhr	WP 4 – Echternach, „Basilika“
16:15 bis 18:15 Uhr	Ziel, Trier – Hotel Park Plaza
ab 19:00 Uhr	Beginn Bustransfer zum rustikalen Abend zum „Weingut der Familie von Nell“

ZEITPLAN

(alle Zeiten sind ca. Zeiten)





ADAC

ADAC EIFELRUNDFAHRT
Oldtimerwandern mit historischen Automobilen

ZEITPLAN

SAMSTAG – SONNTAG

WP 5



WP 6



WP 7



Samstag, 29. August 2015

08:31 bis 09:45 Uhr

09:15 bis 11:00 Uhr

10:45 bis 13:30 Uhr

ab 13:00 Uhr

14:15 bis 16:30 Uhr

16:15 bis 18:00 Uhr

Ab 20:00 Uhr

Start, Trier – Hotel Park Plaza zum Oldtimer-Wandern durch die Region Mosel / Hunsrück

WP 5 – Klausen, Wallfahrtskirche

WP 6 – Herrstein,

Möglichkeit zur Mittagspause** in der historischen Zehntscheune, Besuch des Geologischen Museums* „Wein Stein“

Re-Start in Herrstein

WP 7 – Hermeskeil, Flugausstellung*

Ziel, Trier – Hotel Park Plaza oder alternativ am Viehmarkt (abh. der Genehmigung)

Oldtimer-Festabend im Hotel Park Plaza mit Sektempfang Abendessen und anssl. Siegerehrung sowie Live-Musik

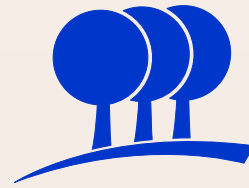
Sonntag, 30. August 2015

Individuelle Rückreise der Teilnehmer

* Eintrittsgelder werden vom ADAC für Sie übernommen

** Mittagessen ist nicht im Nenngeld enthalten und kann daher von den Teilnehmern individuell eingenommen werden.

4* Superior Hotel im Stadtzentrum Trier



Park Plaza

TRIER



- 142 Komfort- und Superior-Zimmer sowie 8 Suiten
- Hochwertige Grillspezialitäten im Restaurant Plaza Grill
- Mediterraner Innenhof
- Gemütliche Lounge-Bar
- Wellnessbereich Relaxarium mit Massage- und Kosmetikanwendungen
- Mini Gym
- Kostenfreier Internetzugang (WLAN / LAN)
- Direkter Anschluss an öffentliche Tiefgarage

Nikolaus-Koch-Platz 1
D-54290 Trier

T.: +49 651 9993 0
F.: +49 651 9993 555

info@parkplaza-trier.de
www.parkplaza-trier.de



ADAC

ADAC EIFELRUNDFAHRT
Oldtimerwandern mit historischen Automobilen

Trier und seine historischen Bauten

Die Römerbauten Triers gehören zum Unesco-Weltkulturerbe und locken jedes Jahr viele Millionen Menschen in die Moselstadt. Hier finden Sie eine Auswahl dieser Andenken an eine längst vergangene Zeit.

Amphitheater

Das Amphitheater begeisterte bereits im antiken Trier als Unterhaltungsstätte die Bevölkerung. Bis heute ist das Amphitheater samt der Arena, den Rängen und dem Kellergeschoss zu besuchen. Erbaut zum Ende des 2. Jahrhunderts war das Amphitheater, ähnlich zu heutigen Veranstaltungsarenen, ein Ort der Massenunterhaltung. Bei der Errichtung wurde der Bau vermutlich als Tor in die Stadtmauer integriert. Die ca. 22 Meter hohen Ränge boten bis zu 18.000 Zuschauern Platz. Das meist blutrünstige Unterhaltungsprogramm zeigte Kämpfe zwischen Menschen oder zwischen Tieren. Die Arena, umgeben von einer vier Meter hohen Schutz- und Brüstungsmauer, dient aber nicht nur als Schauplatz für Brot und Spiele. Auch wurde sie für Versammlungen oder religiöse Feste genutzt.

Barbarathermen

Die monumentale Thermenanlage aus dem 2. Jhd. war zur Zeit ihrer Errichtung die zweitgrößte Badeanlage des gesamten Römischen Reiches. Sie umfasste eine Fläche von 42000 Quadratmetern und war damit fast so groß wie sechs Fußballfelder. In

der ältesten Badeanlage der Stadt wurde den Gästen Wellness und Entspannung auf höchstem Niveau geboten. In mehrere, z.T. beheizten Badebecken sowie einem Schwimmbecken verbrachten die Gäste Zeit in einer Wellnessoase mit Kulturzentrum. Bibliotheken, Restaurants, Läden und Schönheitssalons standen den Besuchern zur Verfügung. Bis ins 5. Jhd. war die Anlage in Betrieb. Anschließend setzten verschiedene Baumaßnahmen ein und die Thermen wurden als Steinbruch genutzt.

Römerbrücke

Die Trierer Römerbrücke über die Mosel stellt den ältesten römischen Brückenbau nördlich der Alpen dar. Auch heute noch ist sie von ihren Ausmaßen und ihrer Stabilität her dem modernen Verkehr problemlos gewachsen. Ein Blick in die Geschichte der Römerbrücke zeigt, daß es insgesamt drei Bauphasen gab. Der erste Bau fand zeitgleich mit der Gründung der Stadt im Jahre 16 v. Chr. statt. Die Eichen, die für den Pfahl-Unterbau in die Mosel gerammt wurden, wurden im gleichen Jahr gefällt. Der zweite Bau fand in der Zeit um 71 n. Chr. statt. Die Pfähle mußten nun einen massiven Balkenrost tragen, der das Fundament für die steinernen Pfeiler darstellte. Zwischen 144 und 152 n. Chr. ist der dritte Bau zu datieren. Von den sieben Pfeilern gehen noch heute fünf auf die Römerzeit zurück. Diese haben einen Gussmauerkern, der mit 35 – 95 cm hohen und bis zu 3 m langen Basaltlava-Quadern verblendet ist. Die

Amphitheater



Barbarathermen





ADAC

**Römerbrücke**

wiederum sind mit Eisenklammern im Bleiverguss verbunden. Stromaufwärts sind sie spitz, hier dienen sie als Eisbrecher. Vorher trugen Konsolsteine die hölzerne Fahrbahn. Unter Kurfürst Balduin von Luxemburg entstanden dann schließlich steinerne Bögen.

Porta Nigra

Die Porta Nigra, das Wahrzeichen Triers, ist das am besten erhaltene römische Stadttor nördlich der Alpen und zählt zum UNESCO-Welterbe. Das Stadttor dient heute als zentrales Informationszentrum zur römischen Stadt, die dort in einem beeindruckenden Modell gezeigt wird. Multimedialguides lassen die Geschichte der Porta Nigra von ihren Anfängen in der Antike bis zur Nutzung als Kirchenanlage lebendig werden. Alternativ können die Inhalte des Multimedialguides vor Ort kostenlos über das eigene Smartphone abgerufen werden. Besucher in der Porta Nigra erleben so eine neue Generation der digitalen Führung. Eine multimediale Installation illustriert, wie das antike Stadttor im Mittelalter zum Ort der Heiligenverehrung werden konnte. Erbaut wurde das Stadttor aus ca. 7200 Steinquadern um 180 n.

Chr., es ist durch die massive Bauweise bis heute erhalten. Mit dem Ende des Römischen Reiches und dem Wandel der Zeit wurde das Stadttor vielfältig genutzt. So diente der Bau im 11. Jahrhundert als Behausung für den als Eremit lebenden Mönch Simeon. Mit dessen Tod wurde das Stadttor zu einer Kirchenanlage umgebaut – ein weiterer Grund dafür, dass es bis heute erhalten blieb.

**Porta Nigra**

26. - 30. September 2015 | Limone sul Garda | Italien



GARDASEE KLASSIK

OLDTIMERWANDERN RUND UM DEN GARDASEE

Informationen rund um die
Gardasee Klassik 2015 unter
www.gardasee-klassik.de



Über die Faszination des Oldtimer-Wandern in der Region Gardasee

Das Wandern mit Automobilen wurde bereits in den 30-er Jahren des vorherigen Jahrhunderts populär.

Damals gab es sogar Fabrikate, die den Namen Wanderer trugen. Heute steht das Oldtimer-Wandern im ADAC Nordrhein für eine Kultur der Gelassenheit im Umgang mit gepflegten Oldtimern im Kreise von Gleichgesinnten.

ES GILT DAS MOTTO: „GENUSS BRAUCHT ZEIT“.

Daher stehen bei der Gardasee Klassik nicht Stoppuhr und Rallye-Hektik im Vordergrund, sondern die Entschleunigung und Erholung vom Alltagsstress für Fahrer und Beifahrer.

In gutgelaunter und freundschaftlicher Atmosphäre wird von den Oldtimerfahrern die Region um den Gardasee im wahren Sinne des Wortes „erfahren“.

Während der ausgedehnten Oldtimerwanderungen wird das Erleben der faszinierenden Landschaft Norditaliens am Steuer der automobilen Schätze in den Mittelpunkt gestellt. Mit den klassischen Automobilen wird über die sorgsam ausgeschlachten Routen die beeindruckende Gegend erkundet. Dabei kommen selbstverständlich auch die kulturellen und gastronomischen Höhepunkte des Landes nicht zu kurz.

Und welche Region könnte hierzu besser geeignet sein als die Gegend um den Gardasee, welche schon von Johann Wolfgang von Goethe im 18. Jahrhundert als „das Land, in dem die Zitronen blühen“ bezeichnet wurde.



Es ist also nur konsequent für den ADAC Nordrhein, nach den überaus positiven Erfahrungen der seit 2012 erfolgreich durchgeführten ADAC Eifelrundfahrt das Gebiet um den Gardasee mit einer eigenen neuen Veranstaltung für den Kreis der Klassik-Enthusiasten zu erschließen.

Wie gewohnt stehen auch bei der vom 26. – 30. September 2015 stattfindenden Gardasee Klassik die sorgsame und professionelle Vorbereitung und Routenauswahl durch den veranstaltenden ADAC Nordrhein im Vordergrund.

Dies geschieht nicht zuletzt in engem Kontakt und Abstimmung mit den Tourismusverbänden der 3 an den Gardasee grenzenden Regionen: Lombardia, Veneto und Trento; mit dem Ziel den Teilnehmern der Veranstaltung einen unvergesslichen und positiven Eindruck zu vermitteln.

Vom 26. bis 30. September 2015 findet die Gardasee Klassik mit Start im bezaubernden Ort Limone sul Garda statt.

Dabei gilt: Der Weg ist für die teilnehmenden Oldtimerenthusiasten das Ziel!



ADAC

Sehenswertes entlang der Strecke

► TIPP 1

DRACHENFLUGSCHANZE

Fliegen wie die Vögel. Diesem Traum kommen Drachenflieger am nächsten. Einer der eindrucksvollsten Startpunkte ist die „kleine“ Saarschleife Hamm bei Serrig, rund 200 Meter über der Saar. Von dieser Schanze starten regelmäßig die Mitglieder des Drachenflieger-Club Trier mit seinen ca. 220 Mitgliedern. Das Gelände in Serrig ist wegen seiner frühen Aktivität und sehr guten Geländeformation ein Garant für lange Flüge. Bei Rückenwind ist Serrig lange aktiv und ermöglicht herrliche Abendflüge und weite Streckenflüge bis zum Rhein. Weitere Informationen finden Sie unter www.dfc-trier.com.



► TIPP 2

DIE MOSELSCHLEIFE BEI BREMM

Die Moselschleife liegt zwischen Trier und Koblenz und ist umgeben von den Rebhängen des Calmont, der mit 378 Metern Höhe und ca. 65 Grad Neigung steilsten Weinberglage Europas. Diese erstreckt sich entlang der Mosel von Ediger-Eller bis Bremm und ist ein Teil des Weinbaugebietes Mosel.

► TIPP 3

KZ GEDENKSTÄTTE HINZERT

Das SS-Sonderlager Hinzert (auch KZ Hinzert) war ein deutsches Haft- und Konzentrationslager in der Nähe von Hinzert-Pörlert bei Trier im Hunsrück (heute Rheinland-Pfalz). Es existierte mit wechselnden Funktionszuweisungen von 1939 bis Anfang März 1945.





Z ZÜRICH®

ADAC 24h
nürburgring
26.-29.5.2016



24h-Rennen.de



ADAC

ADAC Nordrhein e.V.

ADAC Eifelrundfahrt 2015

Freitag, 28. August 2015, Start 8:31 Uhr

Saargau/Luxemburg/Eifel, ~ 215 km



Streckenplan
FREITAG
28.08.2015

Tipp
Aussichtspunkt
Saarblick

ADAC

ADAC Nordrhein

ADAC Eifelrundfahrt 2015

Samstag, 29. August 2015, Start 8:31 Uhr

Mosel/Hunsrück, ~ 230 km



Tipp

Aussichtspunkt Moselschlufe

Klausen

Sehlem

Salmtal

Hetzerath

Föhren

Bekond

Schweich

Kordel

Kenn

Longuich

Mehring

Ensch

Polich

Büdlicherbrück

Thomm

Lorscheid

Hinzert

Reinsfeld

Höfchen

Abtei

Damflos

Hermeskeil

Züs

Kell am See

Osburg

Fell

Ruwer

Waldrach

Filsch

Korlingen

Olewig

Trier

Beschaid

Beuren

Thalfang

Malborn

Deuselbach

Berglicht

Morbach

Gonzerath

Monzelfeld

Kues

Tipp

Aussichtspunkt Moselschlufe

Klausen

Sehlem

Salmtal

Hetzerath

Föhren

Bekond

Schweich

Kordel

Kenn

Longuich

Mehring

Ensch

Polich

Büdlicherbrück

Thomm

Lorscheid

Hinzert

Reinsfeld

Höfchen

Abtei

Damflos

Hermeskeil

Züs

Kell am See

Osburg

Fell

Ruwer

Waldrach

Filsch

Korlingen

Olewig

Trier

Beschaid

Beuren

Thalfang

Malborn

Deuselbach

Berglicht

Morbach

Gonzerath

Monzelfeld

Kues

Tipp

Aussichtspunkt Moselschlufe

Klausen

Sehlem

Salmtal

Hetzerath

Föhren

Bekond

Schweich

Kordel

Kenn

Longuich

Mehring

Ensch

Polich

Büdlicherbrück

Thomm

Lorscheid

Hinzert

Reinsfeld

Höfchen

Abtei

Damflos

Hermeskeil

Züs

Kell am See

Osburg

Fell

Ruwer

Waldrach

Filsch

Korlingen

Olewig

Trier

Beschaid

Beuren

Thalfang

Malborn

Deuselbach

Berglicht

Morbach

Gonzerath

Monzelfeld

Kues

Tipp

Aussichtspunkt Moselschlufe

Klausen

Sehlem

Salmtal

Hetzerath

Föhren

Bekond

Schweich

Kordel

Kenn

Longuich

Mehring

Ensch

Polich

Büdlicherbrück

Thomm

Lorscheid

Hinzert

Reinsfeld

Höfchen

Abtei

Damflos

Hermeskeil

Züs

Kell am See

Osburg

Fell

Ruwer

Waldrach

Filsch

Korlingen

Olewig

Trier

Beschaid

Beuren

Thalfang

Malborn

Deuselbach

Berglicht

Morbach

Gonzerath

Monzelfeld

Kues

Tipp

Aussichtspunkt Moselschlufe

Klausen

Sehlem

Salmtal

Hetzerath

Föhren

Bekond

Schweich

Kordel

Kenn

Longuich

Mehring

Ensch

Polich

Büdlicherbrück

Thomm

Lorscheid

Hinzert

Reinsfeld

Höfchen

Abtei

Damflos

Hermeskeil

Züs

Kell am See

Osburg

Fell

Ruwer

Waldrach

Filsch

Korlingen

Olewig

Trier

Beschaid

Beuren

Thalfang

Malborn

Deuselbach

Berglicht

Morbach

Gonzerath

Monzelfeld

Kues

Tipp

Aussichtspunkt Moselschlufe

Klausen

Sehlem

Salmtal

Hetzerath

Föhren

Bekond

Schweich

Kordel

Kenn

Longuich

Mehring

Ensch

Polich

Büdlicherbrück

Thomm

Lorscheid

Hinzert

Reinsfeld

Höfchen

Abtei

Damflos

Hermeskeil

Züs

Kell am See

Osburg

Fell

Ruwer

Waldrach

Filsch

Korlingen

Olewig

Trier

Beschaid

Beuren

Thalfang

Malborn

Deuselbach

Berglicht

Morbach

Gonzerath

Monzelfeld

Kues

Tipp

Aussichtspunkt Moselschlufe

Klausen

Sehlem

Salmtal

Hetzerath

Föhren

Bekond

Schweich

Kordel

Kenn

Longuich

Mehring

Ensch

Polich

Büdlicherbrück

Thomm

Lorscheid

Hinzert

Reinsfeld

Höfchen

Abtei

Damflos

Hermeskeil

Züs

Kell am See

Osburg

Fell

Ruwer

Waldrach

Filsch

Korlingen

Olewig

Trier

Beschaid

Beuren

Thalfang

Malborn

Deuselbach

Berglicht

Morbach

Gonzerath

Monzelfeld

Kues

Tipp

IMPRESSIONEN EIFELRUNDFAHRT 2014





ADAC

ADAC EIFELRUNDFAHRT

Oldtimerwandern mit historischen Automobilen





ADAC Nordrhein e.V.

ADAC MOTORBOOTRENNEN DÜRENER BADESEE

26./27. SEPTEMBER 2015

WELTMEISTERSCHAFTSLAUF
Großer Preis von Deutschland



Weitere Informationen unter
www.motorbootrennen-dueren.de





ADAC

ADAC EIFELRUNDFAHRT
Oldtimerwandern mit historischen Automobilen

Oldtimer-Wandern rund um Trier: Reisen statt rasen

TÜV Rheinland: Partner der ADAC Eifelrundfahrt / Technische Abnahme der Fahrzeuge / Kompetenz rund um klassische Automobile

Rund 70 klassische Automobile nehmen im Rahmen der ADAC Eifelrundfahrt vom 27. bis 30. August 2015 am beschaulichen Oldtimer-Wandern rund um den Standort Trier teil. In diesem Jahr geht es durch die traumhafte Kulisse der Regionen Mosel, Hunsrück, Nahe, Saargau und Sauer. Doch vor dem Start steht zunächst die technische Abnahme der Fahrzeuge durch die TÜV Rheinland-Experten an. „Hier geht es zwar nicht um sportliche Erfolge, dennoch muss die Verkehrssicherheit der automobilen Klassiker natürlich gewährleistet sein. Unsere Fachleute werfen einen kritischen Blick auf Reifen, Bremsen und Beleuchtung“, sagt Norbert Schroeder, Leiter Competence Center Classic Cars von TÜV Rheinland.

Auch Heiko Butter-Hochweg, TÜV Rheinland-Mitarbeiter der Prüfstelle in Rheinbach, geht mit seinem grandprix-weißen, 204 PS starken Porsche 911 SC, Baujahr 1983, erneut an den Start. Seine Frau Sabine Hochweg sitzt als Kopilotin neben ihm. Und auch ihr vierjähriger Sohn ist bereits vom Veteranenfieber infiziert – er begleitet seine Eltern im Fond des 2+2-Sitzers. Im vergangenen Jahr konnte sich Heiko Butter-Hochweg weit vorn auf Rang vier platzieren. Für die Wertung müssen die Teilnehmer in den Wander-Pausen Fragen zu Oldtimern, Streckenabschnitten und zur Region beantworten oder Sonderaufgaben absolvieren.

Oldtimerfan Butter-Hochweg hat seinen Sportwagen 2003 aufgrund der geringen Laufleistung von nur 56.000 Kilometern blind im Internet gekauft. „Ich habe den Kauf bis heute nicht bereut“, sagt er und betont: „Trotz langer Standzeiten springt der Elfer immer sofort an und schnurrt wie am ersten Tag. Das unterstreicht einmal mehr die Zuverlässigkeit dieser Autos“, erklärt der Porsche-Liebhaber.

Als Partner der ADAC Eifelrundfahrt demonstriert TÜV Rheinland zugleich sein Know-how für historische Fahrzeuge. Die Oldtimer-Spezialisten beantworten alle Fragen rund um die historischen Schätzchen. Unter anderem informieren sie über Gutachten zur Vorlage bei den Kfz-Zulassungsstellen für die Vergabe der H-Kennzeichen oder der roten 07er-Dauerkennzeichen.



TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Am Grauen Stein · 51105 Köln

Tel. +49 221 806-2290

Fax +49 221 806-361347

Mail wolfgang.partz@de.tuv.com

Web www.tuv.com





STARTER

Nach Startnummern!

St.-Nr.	Vorname	Nachname	Wohnort	Hersteller/Modell	Bauj.	Kl.
1	Undorf Undorf	Günter Marlene	Hürth	Graham Paige 610	1928	2C
2	Jäkle Jäkle	Norbert Karin	Dickenschied	Ford A	1931	3D
3	Defrain Defrain	Erich Gisela	Aachen	Morris 8	1935	3D
4	Bossert Bossert	Fredi Jeanette	Langnau a/Albis	Austin Seven Saloon	1936	3D
5	Dormagen	Erich	Kranenburg	Austin Seven Pearl Cabrio	1936	3D
6	Bültmann Bültmann	Andreas Bettina	Neuenrade	Daimler-Benz 230 Cabrio	1938	3D
7	Brixner Brixner	Günter Rita	Kirkel	BMW 327/28	1939	3D
8	Geysen Nelemans	David Marielle	Lage Mierde	Alfa Romeo 6C Spyder Corsa	1939	3D
10	Brenner Splettstösser	Georg T. Peter	Liebshausen	Mercedes-Benz Adenauer	1952	4E
11	Müsch Müsch	Hermann Josef Elisabeth	Köln	Mercedes-Benz 220 Cabrio A	1952	4E
12	Hamacher Nachbarschulte	Ralf A. Heiner	Bad Münster- eifel	Jaguar XK 140 DHC	1954	4E
14	Meyer Meyer	Peter Gabriele	Mülheim/Ruhr	Austin Healey 100/4	1954	4E
15	Trapski Trapski	Peter Oliver	Essen	Austin Healey 100/4	1954	4E
16	Soiron Soiron	Dieter Susanne	Bad Münster- eifel	Porsche 356 Coupé	1955	4E
17	Fischbach Thenes	Georges Sonia	Bereldange	Renault Juva Quatre	1956	4E
18	van Gerven van Gerven	Frank Dorith	PB Maasbree	MG A	1956	4E
19	Arlt Arlt	Hagen Marlies	Düsseldorf	Auto-Union 1000	1958	4E
20	Lackermann Lackermann	Wolfgang Ilse	Wesel	Chevrolet Corvette	1958	4E
21	Muthwill Dr. Muthwill	Sigurd Michaela	Düsseldorf	Mercedes-Benz 190 SL	1958	4E
22	Rötzel Lanners	Hartmut Christiane	Rameldange	Aston Martin DB MK III	1958	4E
23	Jopek Jopek	Detlef Doris	Du.-Homberg	Auto Union F11	1960	4E



STARTER

Nach Startnummern!

St.-Nr.	Vorname	Nachname	Wohnort	Hersteller/Modell	Bauj.	Kl.
25	Dr. Löns Kirchheim	Claudius Torsten	Düsseldorf	Auto Union DKW Junior	1961	5F
26	Wengler Wengler	Günter Ulrike	Roschbach	Austin Healey Sprite II	1962	5F
27	Breitbach Breitbach	Hubert Christel	Kruft	Mercedes-Benz 190 SL	1962	5F
28	Jochum Jochum	Erich Michaela	Kerpen	Corvette Sting Ray C2	1964	5F
29	Klemmt Klemmt	Waldemar Karin	Bad Marienberg	Daimler-Benz SL-Pagode	1964	5F
30	Lehmann Lehmann	Bernhard Ursula	Kreuzau	Daimler Benz 2,5 V8 Saloon	1964	5F
31	Streit Streit	Theo Brigitte	Bad Münster- eifel	Jaguar MK 10	1965	5F
32	Stürtzer Polny	Otto Erwin	Oberhausen	Mercedes-Benz 230 SL Pagode	1965	5F
33	Schweyen Schweyen	Hans Josef Christa	Prüm	Jaguar E-Type	1965	5F
34	Wolinsky Hopf	Wolfgang Rüdiger	Oberhausen	VW Käfer Cabrio	1966	5F
35	Barth Barth	Waldemar Nelli	Hillesheim	VW Käfer Cabrio	1967	5F
36	Wallers Wallers	Yves Gilles	Burden	Austin Healey 3000 MK III	1967	5F
37	Langel Prof. Dr. Adler	Horst Gerhard	Königstein	Daimler-Benz 280 SL	1968	5F
38	Gebertz Gebertz	Günter Juliane	Bonn	Lancia Fulvia Rallye	1969	5F
39	Salzmann Salzmann	Andreas Andrea	Langenfeld	VW Käfer Cabrio LS 1302	1970	5F
40	Kreimann De Blok	Christoph Kitty	Mülheim/Ruhr	Citroen D Super	1971	6G
41	Arnold Arnold	Christof Ingrid	Gleisweiler	Fiat 500	1972	6G
42	Heger Heger	Michael Suse	Kaiserslautern	Porsche 911 Targa	1972	6G
43	Helmholz Haberland	Claudia Stefan	Braunschweig	Opel GT	1972	6G
44	Laitzsch Laitzsch	Hans-Rolf Renate	Selbitz	Alfa Romeo Bertone GT Jun.	1972	6G
45	Strauch Strauch	Gert Brigitte	Aachen	Jaguar E-Type S III	1972	6G



STARTER

Nach Startnummern!

St.-Nr.	Vorname	Nachname	Wohnort	Hersteller/Modell	Bauj.	Kl.
46	Abrecht Lau	Jürgen Barbara	Gelsenkirchen	VW Käfer Cabrio	1973	6G
47	Blotzheim Blotzheim	Hermann Brigitte	Mechernich	Jaguar E-Type	1973	6G
48	Borowski Flimm	Hartmut Otto	Brühl	Triumph TR6 PI	1973	6G
49	Rumswinkel Rumswinkel	Ursula Rolf	Bocholt	Leyland MG B 1800	1973	6G
50	Brenner Splettstösser	Ulrike Marika	Liebshausen	Jaguar EV 12	1974	6G
51	Markus Rohrberg	Otto Helga	Hagen	Chevrolet Corvette	1975	6G
52	Bierhoff Roggenbuck	Dorothea Holger	Mülheim/Ruhr	Alfa Romeo Spider Veloce	1975	6G
53	Hammes Hammes	Willi Rita	Düsseldorf	British Leyland MG B	1976	6G
54	Pissarek Pissarek	Helmut Barbara	Mülheim/Ruhr	Opel Kadett C Aero	1977	6G
55	Fuderer Trakies-Fuderer	Sabine Wolfgang	Neuhofen	Porsche 911 Targa	1978	6G
56	Gellert Ostermann	Wolfgang Elke	Düsseldorf	VW Käfer Cabrio LS 1303	1978	6G
57	Hüsemann Hüsemann	Hans-Otto Marita	Pulheim	VW Käfer Cabrio LS 1303	1978	6G
59	Winkens Winkens	Manfred Maria	Niederkrüchten	General Motors Corvette C3	1980	6G
60	Mertins Mertins	Günter Doris	Oberhausen	Daimler -Benz 230 CE	1982	6G
61	Butter-Hochweg Hochweg	Heiko Sabine	Bad Münster- eifel	Porsche 911 SC	1983	6G
62	Könning's Könning's	Hans Karin	Essen	VW Golf I Cabrio	1984	6G
65	Tropp Tropp	Klaus Waltraud	Hanau	Porsche Carrera 3,2 Coupè	1986	7S
66	Weil Weil	Franz-Josef Maria	Konz	Porsche 924 S	1986	7S
67	Peters Peters	Franz Siegi	Ratingen	Bentley Brooklands	1994	7S
68	Gehlhaar Gehlhaar	Günter Sigrid	Erkrath	Ssangyong-Panther Kallista	1996	7S
69	Flimm Borowski	Christine Inge	Brühl	Jaguar		7S



ADAC

ADAC EIFELRUNDFAHRT
Oldtimerwandern mit historischen Automobilen

STARTER

mit Fotos!

1-10



1

Kl. 2C

Günter Undorf / Marlene Undorf
Graham Paige 610



2

Kl. 3D

Norbert Jäkle / Karin Jäkle
Ford A



3

Kl. 3D

Erich Defrain / Gisela Defrain
Morris 8



4

Kl. 3D

Fredi Bossert / Jeanette Bossert
Austin Seven Saloon



5

Kl. 3D

Erich Dormagen
Austin Seven Pearl Cabrio



6

Kl. 3D

Andreas Bültmann / Bettina Bültmann
Daimler-Benz 230 Cabrio



7

Kl. 3D

Günter Brixner / Rita Brixner
BMW 327/28



8

Kl. 3D

David Geysen / Marielle Nelemans
Alfa Romeo 6C Spyder Corsa



10

Kl. 4E

Georg T.Brenner / Peter Splettstößer
Mercedes-Benz Adenauer



ADAC

ADAC EIFELRUNDFAHRT
Oldtimerwandern mit historischen Automobilen

STARTER

11-30



11

Kl. 4E

**Hermann Josef Müsch /
Elisabeth Müsch**

Mercedes-Benz 220 Cabrio A



12

Kl. 4E

**Ralf A. Hamacher /
Heiner Nachbarschulte**

Jaguar XK 140 DHC



14

Kl. 4E

Peter Meyer / Gabriele Meyer

Austin Healey 100/4

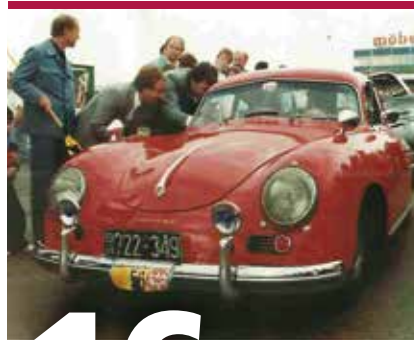


15

Kl. 4E

Peter Trapski / Oliver Trapski

Austin Healey 100/4



16

Kl. 4E

Dieter Soiron / Susanne Soiron

Porsche 356 Coupé



17

Kl. 4E

Georges Fischbach / Sonia Thenes

Renault Juva Quatre



18

Kl. 4E

**Frank van Gerven /
Dorith van Gerven**

MG A



19

Kl. 4E

Hagen Arlt / Marlies Arlt

Auto-Union 1000



20

Kl. 4E

**Wolfgang Lackermann /
Ilse Lackermann**

Chevrolet Corvette



ADAC



21

Kl. 4E

**Sigurd Muthwill /
Dr. Michaela Muthwill**

Mercedes-Benz 190 SL



22

Kl. 4E

Hartmut Rötzel / Christiane Lanners

Aston Martin DB MK III



23

Kl. 4E

Detlef Jopek / Doris Jopek

Auto Union F11



25

Kl. 5F

**Dr. Claudius Löns /
Torsten Kirchheim**

Auto Union DKW Junior



26

Kl. 5F

Günter Wengler / Ulrike Wengler

Austin Healey Sprite II

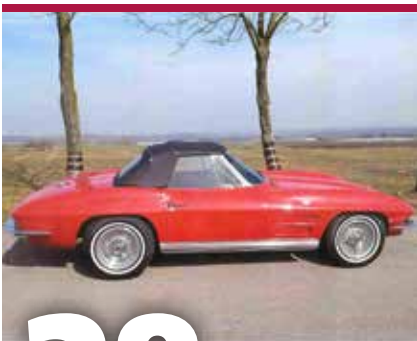


27

Kl. 5F

**Hubert Breitbach /
Breitbach, Christe**

Mercedes-Benz 190 SL



28

Kl. 5F

Erich Jochum / Michaela Jochum

Corvette Sting Ray C2



29

Kl. 5F

Waldemar Klemmt / Karin Klemmt

Daimler-Benz SL-Pagode



30

Kl. 5F

**Bernhard Lehmann /
Ursula Lehmann**

Daimler-Benz 2,5 V8 Saloon



ADAC

ADAC EIFELRUNDFAHRT
Oldtimerwandern mit historischen Automobilen

STARTER

31-48



31

Kl. 5F

Theo Streit / Brigitte Streit
Jaguar MK 10



32

Kl. 5F

Otto Stürtzer / Erwin Polny
Mercedes-Benz 230 SL Pagode



33

Kl. 5F

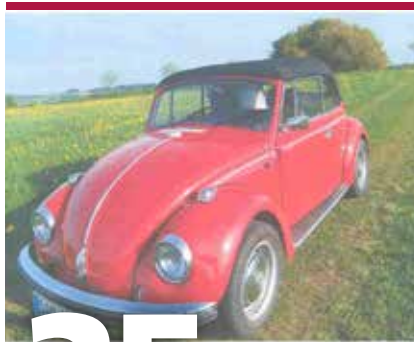
Hans Josef Schweyen /
Christa Schweyen
Jaguar E-Type



34

Kl. 5F

Wolfgang Wolinsky / Rüdiger Hopf
VW Käfer Cabrio



35

Kl. 5F

Waldemar Barth / Nelli Barth
VW Käfer Cabrio



36

Kl. 5F

Yves Wallers / Gilles Wallers
Austin Healey 3000 MK III



37

Kl. 5F

Horst Langel /
Prof. Dr. Gerhard Adler
Daimler-Benz 280 SL



38

Kl. 5F

Günter Gebertz / Juliane Gebertz
Lancia Fulvia Rallye



39

Kl. 5F

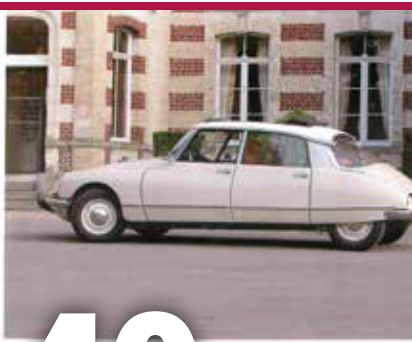
Andreas Salzmann /
Andrea Salzmann
VW Käfer Cabrio LS 1302



ADAC

ADAC EIFELRUNDFAHRT

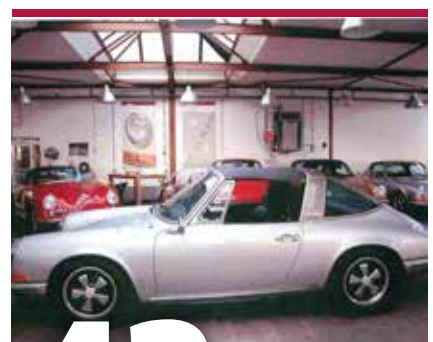
Oldtimerwandern mit historischen Automobilen

**40****Kl. 6G****Christoph Kreimann /
Kitty De Blok**

Citroen D Super

**41****Kl. 6G****Christof Arnold / Ingrid Arnold**

Fiat 500

**42****Kl. 6G****Michael Heger / Suse Heger**

Porsche 911 Targa

**43****Kl. 6G****Claudia Helmholz /
Stefan Haberland**

Opel GT

**44****Kl. 6G****Hans-Rolf Laitzsch / Renate Laitzsch**

Alfa Romeo Bertone GT Jun.

**45****Kl. 6G****Gert Strauch / Brigitte Strauch**

Jaguar E-Type S III

**46****Kl. 6G****Jürgen Abrecht / Barbara Lau**

VW Käfer Cabrio

**47****Kl. 6G****Hermann Blotzheim /
Brigitte Blotzheim**

Jaguar E-Type

**48****Kl. 6G****Hartmut Borowski / Otto Flimm**

Triumph TR6 PI



ADAC

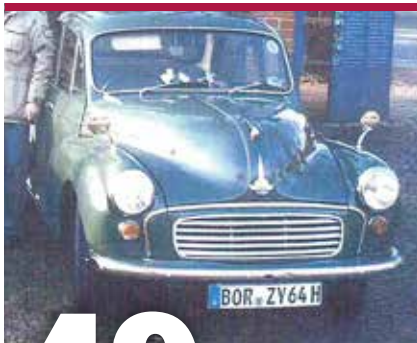
ADAC Nordrhein e.V.

ADAC EIFELRUNDFAHRT

Oldtimerwandern mit historischen Automobilen

STARTER

49-69



49

Kl. 6G

**Ursula Rumswinkel /
Rolf Rumswinkel**

Leyland MG B 1800



50

Kl. 6G

**Ulrike Brenner /
Marika Splettstösser**

Jaguar EV 12



51

Kl. 6G

Otto Markus / Helga Rohrberg

Chevrolet Corvette



52

Kl. 6G

**Dorothea Bierhoff /
Holger Roggenbuck**

Alfa Romeo Spider Veloce



53

Kl. 6G

Willi Hammes / Rita Hammes

British Leyland MG B



54

Kl. 6G

Helmut Pissarek / Barbara Pissarek

Opel Kadett C Aero



55

Kl. 6G

**Sabine Fuderer /
Wolfgang Trakies-Fuderer**

Porsche 911 Targa



56

Kl. 6G

Wolfgang Gellert / Elke Ostermann

VW Käfer Cabrio LS 1303



57

Kl. 6G

**Hans-Otto Hüsemann /
Marita Hüsemann**

VW Käfer Cabrio LS 1303



ADAC

ADAC EIFELRUNDFAHRT

Oldtimerwandern mit historischen Automobilen



59

Kl. 6G

Manfred Winkens / Maria Winkens
General Motors Corvette C3



60

Kl. 6G

Günter Mertins / Doris Mertinsa
Daimler-Benz 230 CE



61

Kl. 6G

Heiko Butter-Hochweg / Sabine Hochweg
Porsche 911 SC



62

Kl. 6G

Hans Könnings / Karin Könnings
VW Golf I Cabrio



65

Kl. 7S

Klaus Tropp / Waltraud Tropp
Porsche Carrera 3,2 Coupé



66

Kl. 7S

Franz-Josef Weil / Maria Weil
Porsche 924 S



67

Kl. 7S

Franz Peters / Siegi Peters
Bentley Brooklands



68

Kl. 7S

Günter Gehlhaar / Sigrid Gehlhaar
Ssangyong-Panther Kallista



69

Kl. 7S

Christine Flimm / Inge Borowski
Jaguar



ADAC

ADAC EIFELRUNDFAHRT
Oldtimerwandern mit historischen Automobilen

VIELEN DANK...

...sagt der ADAC Nordrhein e.V. seinen Mitarbeitern und Helfern für die diesjährige Vorbereitung und Umsetzung der ADAC Eifelrundfahrt 2015.

Ein großes Dankeschön geht ebenfalls an die Sponsoren und Partner der Veranstaltung:

TÜV RHEINLAND, AUTOHAUS KEMPEN,
BITBURGER ZELTVERLEIH LENZ



Organisation

Fahrtleitung

Peter Berghaus, Fahrleiter | Bernhard Weber, stellv. Fahrleiter

Organisationsteam

Mirco Hansen, ADAC Nordrhein e.V. | Silvia Berthold, ADAC Nordrhein e.V.

sowie Mitarbeiter und Helfer des ADAC Nordrhein e.V.:

Birgit Arnold, Ralf Arnold, Frank Bender, Rosi Berghaus, Helmut Brinzei, Dieter Fassbender, Hans Grützenbach, Christian Haas, Ursula Hansen, Ulla Herzog, Katrin Howad, Volker Kierspel, Siggie Klöser, Walter P. Klöser, Martin Kramer, Sigrid Marx, Winfried Meiser, Ingo Müller, Udo Radermacher, Daniel Schönenberg, Jens Seidel, Rafael Tomaszko, Alexander Zäpernick

Technische Abnahme

Norbert Kreyer, ADAC Nordrhein e.V.
TÜV Rheinland

ADAC Nordrhein Oldtimer Service / Pannenhilfe

Siegurd Niessen, ADAC Nordrhein e.V.
Marlene Niessen, ADAC Nordrhein e.V.

Presse / Fotos

ADAC Nordrhein e.V.



zeitloses design.

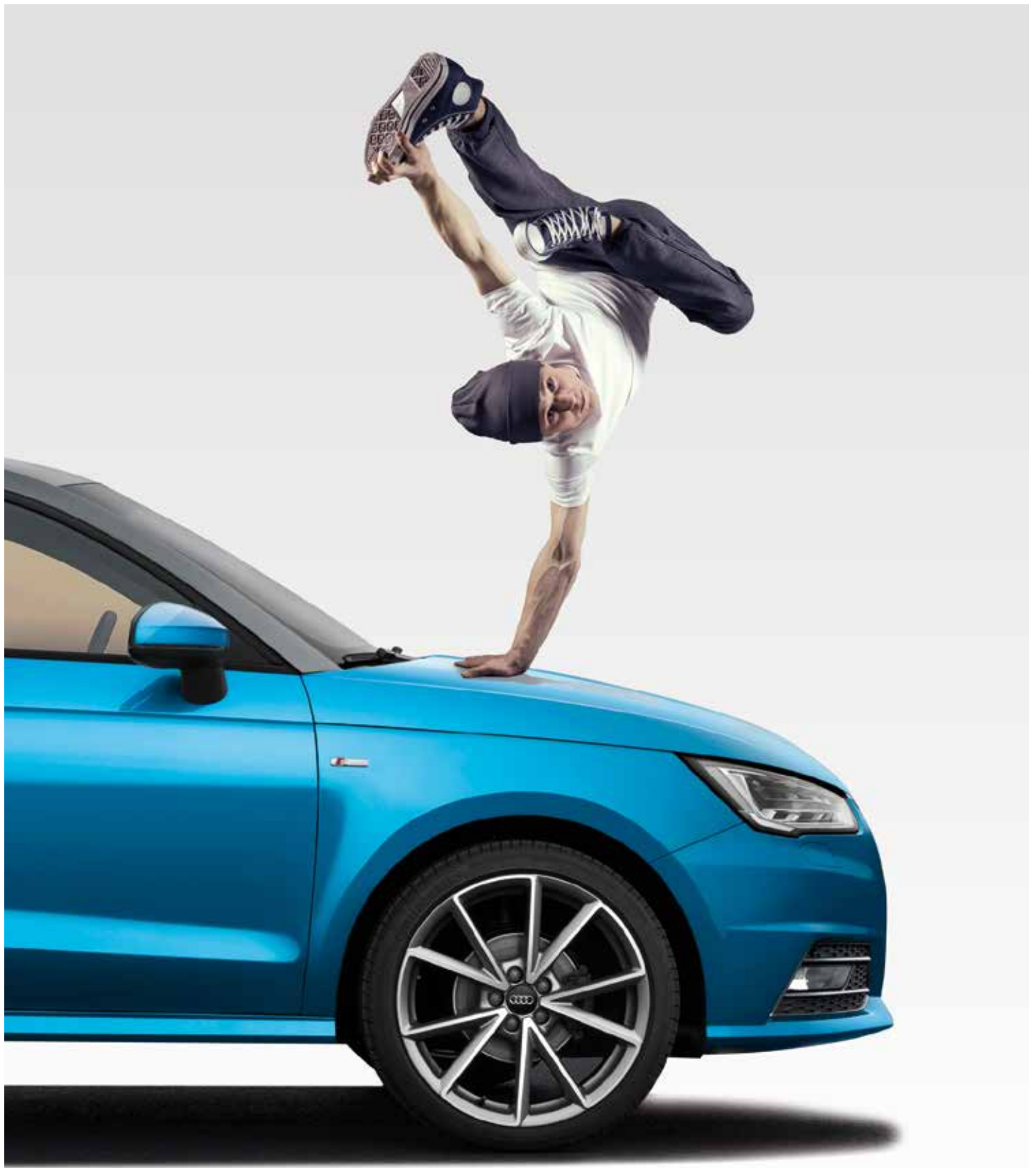
Wir helfen Ihnen das passende Konzept zu entwickeln.

davis creativ media



davis-creativ-media.de

Mit uns werden Sie Mobil!
KEMPEN-Konditionen zum Abfahren.



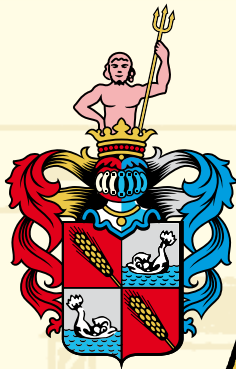
AUTOHAUS
KEMPEN
MECKENHEIM



Autohaus Kempen GmbH

Bergerwiesenstraße 4 · 53340 Meckenheim · Telefon: 0 22 25 / 88 97 - 0 · info@kempen24.de · www.autohaus-kempen.de

WEINGUT
WEINSTUBEN
RESTAURANT



IM TIERGARTEN 12
54295 TRIER
T.(0651) 32397

G.F. von Nell

- Weinprobe
- Restaurant
- Besichtigung des Weinkellers
- Großer Busparkplatz
für unsere Gäste
- Bustransfer von der Porta Nigra
zu unserem Weingut



www.vonNell.de